

Windows Godmode

Inhalt

Was ist der sogenannte Godmode unter Windows?	2
	2
% Was kann man mit dem GodMode machen?	2
✓ Vorteile	3
Achtung	3
★ So aktivierst du ihn (Schritt-für-Schritt):	3
Strukturierte Liste der Kategorien	3
Kategorien und Funktionen im GodMode	3
⊕ ■ Benutzerkonten	4
Metzwerk und Freigabe	4
Speicher	4
Darstellung und Anpassung	4
Hardware und Sound	4
	5
■ Zeit und Sprache	5
Eingabehilfen (Erleichterte Bedienung)	5
🇱 Programme und Features	5
Internetoptionen	5
Sicherung und Wiederherstellung	6

Was ist der sogenannte Godmode unter Windows?

Ist dieser eingerichtet und aktiviert zeigt sich dieser als Icon wie folgt auf dem Desktop:



Die Vorgehensweise um diesen zu erstellen ist denkbar einfach. Es wird ein neuer Ordner auf dem Desktop erstellt und dieser bekommt eine spezielle Bezeichnung:

GodMode.{ED7BA470-8E54-465E-825C-99712043E01C}

Ist **kein Cheat-Modus** wie der Name vermuten lässt, sondern ein **spezieller Ordner**, der einen zentralen Zugriff auf eine Vielzahl von System- und Verwaltungseinstellungen innerhalb der Windows-Systemsteuerung bietet. Der Begriff "GodMode" ist eher ein inoffizieller Spitzname aus der Technik-Community.

☐ Was ist der "GodMode"-Ordner genau?

Der Ordner **GodMode.{ED7BA470-8E54-465E-825C-99712043E01C}** ist ein spezieller **Shell-Ordner**, der über ein sogenanntes **Shell CLSID (Class Identifier)** angesprochen wird. Dieser CLSID verweist auf einen versteckten Sammelpunkt aller Steuerungselemente (Control Panel Items) in Windows.

Wenn du auf deinem Desktop oder in einem beliebigen Verzeichnis einen neuen Ordner erstellst und ihm **genau diesen Namen gibst**, verwandelt er sich in ein spezielles Symbol – ähnlich wie das der Systemsteuerung – und enthält **mehr als 200 Verknüpfungen zu verschiedenen Verwaltungs- und Einstellungsfunktionen** von Windows.

% Was kann man mit dem GodMode machen?

Hier ist eine Übersicht der Funktionen, auf die du zugreifen kannst:

- Anzeigeeinstellungen
- Energieoptionen
- Geräte- und Druckerverwaltung
- Netzwerk- und Freigabecenter
- Benutzerkontenverwaltung
- Verwaltungstools wie Ereignisanzeige, Datenträgerbereinigung, Aufgabenplanung
- Systeminformationen
- Windows-Firewall & Sicherheitseinstellungen
- Programme deinstallieren oder Standardprogramme festlegen
- ...und vieles mehr

✓ Vorteile

- Zentraler Zugriffspunkt: Alles an einem Ort, keine Suche durch Menüs.
- Nützlich für Power-User und Administratoren.
- Spart Zeit bei der Konfiguration und Problembehebung.

Achtung

- Der Begriff "GodMode" kann irreführend sein es gibt keine besonderen "Superkräfte" oder Rechte, die dieser Ordner verleiht.
- In älteren Windows-Versionen (z. B. Vista 64-bit) konnte es bei der Nutzung des GodMode zu Instabilitäten kommen.
- Die Funktion ist bereits **im System integriert** der Ordner aktiviert nichts Neues, sondern zeigt nur vorhandene Funktionen in gesammelter Form an.

So aktivierst du ihn (Schritt-für-Schritt):

- 1. Rechtsklick auf den Desktop → Neu → Ordner
- 2. Nenne den Ordner z. B. so:

GodMode.{ED7BA470-8E54-465E-825C-99712043E01C}

3. Der Ordner bekommt ein neues Icon (Systemsteuerungssymbol) und öffnet bei Doppelklick ein Fenster mit allen Verwaltungsoptionen.

Strukturierte Liste der Kategorien

Perfekt! Hier ist eine **strukturierte Liste** der Kategorien und Unterpunkte, die im **GodMode-Ordner** (GodMode.{ED7BA470-8E54-465E-825C-99712043E01C}) auf einem typischen Windows 10/11-System zu finden sind. Je nach Systemversion und installierten Komponenten kann die Liste leicht variieren, aber im Allgemeinen umfasst sie **über 200 Verknüpfungen**.

Kategorien und Funktionen im GodMode

🧷 Verwaltung

- Aufgaben planen
- Computerverwaltung öffnen
- Datenträgerbereinigung ausführen
- Ereignisanzeige anzeigen
- Speicherdiagnosetool von Windows ausführen
- Dienste anzeigen

- Systemkonfiguration öffnen (msconfig)
- Systeminformationen anzeigen
- Umgebungsvariablen ändern

Benutzerkonten

- Kontotyp ändern
- Eigenes Konto verwalten
- Benutzerkontensteuerungseinstellungen ändern
- Anmeldeinformationen verwalten

Netzwerk und Freigabe

- Netzwerke anzeigen und Verbindungen verwalten
- Adaptereinstellungen ändern
- Heimnetzgruppe erstellen / verwalten (wenn verfügbar)
- Windows-Firewall ein- oder ausschalten
- Verbindung mit einem Netzwerk herstellen

Speicher

- Speicherplatz freigeben
- Datenträgerpartitionen erstellen und formatieren
- Festplattenverschlüsselung verwalten (BitLocker)
- Wiederherstellungslaufwerk erstellen

② Darstellung und Anpassung

- Auflösung ändern
- Schriftarten anzeigen oder löschen
- Aero-Effekte verwalten (bei älteren Windows-Versionen)
- Fensterfarben ändern
- Taskleiste und Startmenü anpassen

(1) Hardware und Sound

Audiogeräte verwalten

- Energiesparplaneinstellungen ändern
- Soundeffekte ändern
- Drucker hinzufügen oder entfernen
- Geräte-Manager öffnen

Sicherheit und Wartung

- Windows Defender / Sicherheit öffnen
- Windows Update-Einstellungen ändern
- Automatische Wartung konfigurieren
- Sicherheits- und Wartungsstatus anzeigen

Zeit und Sprache

- Datum und Uhrzeit ändern
- Zeitzone ändern
- Regionale Formate ändern
- Spracheinstellungen anpassen

Eingabehilfen (Erleichterte Bedienung)

- Bildschirmtastatur starten
- Lupe öffnen
- Spracherkennung einrichten
- Kontrast anpassen

Programme und Features

- Programme deinstallieren
- Windows-Features aktivieren oder deaktivieren
- Standardprogramme festlegen
- Autostart-Programme anzeigen

Internetoptionen

- Cookies löschen
- Browserverlauf löschen



- Verbindungseinstellungen ändern
- Add-Ons verwalten

Sicherung und Wiederherstellung

- Systemwiederherstellung konfigurieren
- Dateiversionsverlauf einrichten
- Sicherung starten
- Systemabbild erstellen